

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1931

48 (29.1.1931) Abendausgabe

Die nächste Verlobung im schwedischen Königshause



wird die zwischen dem Prinzen Lennart, einem Enkel des Königs Gustav, und Fräulein Karin RIBVANDT, der 19jährigen Tochter eines Stockholmer Kaufmanns, sein. Der Prinz ist nur zwei Jahre älter als seine künftige Verlobte. — Die Aufnahme zeigt die beiden Liebesleute, deren Verlobung vom König bereits genehmigt worden ist, bei der Feier eines studentischen Examens.

Die Untersuchung der Manbach-Katastrophe.

II. Saarbrücken, den 29. Jan. Das Oberbergamt Saarbrücken hat seine Untersuchung über die Schlagwetter- und Kohlenstaubexplosion auf der Grube Manbach abgeschlossen und ist zu folgendem Ergebnis gekommen:

Verschiedene Umstände deuten darauf hin, daß im Aufhauen der Ausgangspunkt der Explosion zu suchen ist, so unter anderem die Auffindung einer Benzinsicherheitslampe mit abgeschraubtem Panzer im Aufhauen, deren Drahtkörbe zweifelsfrei Spuren des Durchblasens der Flamme aufweisen. Das Vorhandensein von Schlagwetter erklärt sich zwanglos aus einer vorübergehenden Stillsetzung des Lutten-Ventilators zur regelmäßigen Schmirung desselben zu Beginn jeder Schicht. Bei einem Methan-Gehalt von 0,4 bis 0,5 v. H. bei normaler Bewetterung mußte sich bei einem Stillstand des Lutten-Ventilators von vier bis fünf Minuten vor Ort ein hochprozentiges Schlagwettergemisch bilden. Die im Aufhauen vorhandene Schlagwetteransammlung ist wahrscheinlich bei einem Versuch der Wiederanzündung der Lampe infolge Durchblasens vor der saugenden Lutte zur Entzündung gekommen.

Die Explosion wurde durch die Gesteinsstaubspitze an der Grenze der Abteilung 9 zum Erlöschen gebracht und auf diese Weise örtlich begrenzt. Die von der westlichen Grundtrete Flöz 4 auf der 4. Sohle ausgehenden Bohrbetriebe waren ebenfalls durch Gesteinsstaubspitzen abgeriegelt. Daß diese aber nicht voll zur Auswirkung kamen, ist vielleicht durch den der Flamme aus dem Aufhauen vorausgehenden Luftstoß zu erklären, der es ermöglichte,

daß die Flamme ungehindert die Gesteinsstaubspitzen durchdrang und Osten durchheilen konnte. Die Explosion schlug von der westlichen Flöz 4 aus in den Hauptquerschlag der 4. Sohle über die Flöz 4 verlaufende auf einer Länge bis zu etwa 500 Meter mächtige Wirkung. Eine große Anzahl der Bergwerkslüften wurde durch die Rauchschwaden der Explosion

Neues aus aller Welt.

Schweres Erdbeben in Albanien.

II. London, 29. Jan. Nach hier eingetroffenen Meldungen hat sich in Albanien ein neues schweres Erdbeben ereignet. In Koriza stürzten die orthodoxe Kirche und viele Häuser ein. Zwei Flugzeuge sind von Tirana abgegangen, um Bericht über die Ausdehnung des Erdbebens zu geben, da alle Drahtverbindungen unterbrochen sind.

Wie ergänzend gemeldet wird, sind in der Stadt Koriza, die der Mittelpunkt des Erdbebens gewesen ist, 500 Häuser unbewohnbar geworden. Da sämtliche Verbindungen gestört waren, war die Stadt die ganze Nacht in Dunkel gehüllt. Die von Panik ergriffene Bevölkerung verbrachte die Nacht im Freien.

Raubüberfall auf eine Berliner Sparkasse.

* Berlin, 28. Jan. (Kunstsprach.) Auf die Nebenstelle der Teslow-Kreispartasse in Steglitz wurde am Mittwochabend ein dreifacher Überfall verübt. Gegen 18.30 Uhr erschienen im Kassenraum drei maskierte Männer und forderten die beiden anwesenden Kassierer mit erhobenen Pistolen auf, sich ruhig zu verhalten. Während der eine der Verbrecher die beiden Beamten in Schach hielt, drangen die beiden anderen über den Zahlstisch und

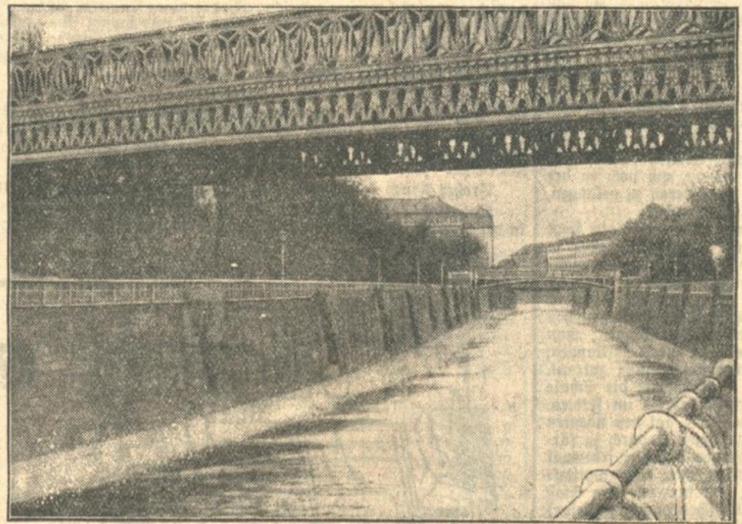
gefielien die Kassierer. Einer offensichtlich entnahmen die Räuber etwa 4000 RM. Den Inhalt des Kassenraums ließen sie jedoch unberührt. Die Kassierer wurden in den Beamten in den Kassenraum ein und enttamen

Zugzusammenstoß in Sibirien.

II. Kowno, 28. Jan. Auf der sibirischen Bahn in der Nähe des Bahnhofes Myslowaja ein Zusammenstoß zwischen einem Post- und einem Güterzug. Sieben Lokomotiven wurden zertrümmert. Zwei Personen getötet und mehrere schwer verletzt.

Zusammenstoß in Sevilla.

II. Madrid, 29. Jan. In Sevilla kam es gelegentlich einer Rundgebung der Eisenbahnbahnarbeiter zu einem Zusammenstoß mit der Polizei. Die Arbeiter verlangten die Erhöhung der Löhne. Die Polizei schied, den die Arbeiter zu zerstreuen versuchte, in deren Verlauf zahlreiche Arbeiter schwer verletzt wurden.



Ein Flußbett als für eine Autostraße.

Das Bett der Wien, die die nach ihr benannte fließt, soll in eine Autoverkehrsstraße werden.

Salaf-Oel
unter Vorkriegspreisen
Fst. Tafeloel p. Ltr. 1.20
Fst. Erdnußoel p. Lit. -.95
5% Rabatt

CARL ROTH
DROGERIE
TELEFON 6180 6181

Portions-Forellen
prompt, lebend v. 5 Pfd. geschlach-
tete, kochenfertige garant. blau
werdend v. 2 Pfd., per Pfd. 2.
Forellenzucht Marxzell. Tel. 10
Inhaber: Gropp-Braun.

Postkarte-Adressen
Haftbrief-Adressen
mit und ohne Firmen-Ausdruck
liest prompt und billig die
Buchdruckerei F. Thiergarten
Karlsruhe, Gde. Bf. und Cammstraße
Telefon Nr. 4050 4051, 4052, 4053, 4054.

Kapitalien
Hypotheken
Geld, legt sorgfältig an u. beschafft günstig August Schmitt, Hypothekengeschäft, Karlsruhe, Strichstr. 13, Tel. 2117, Westr. 1879, (6538)

Beteilige mich mit Kapital
5 % Wille aufwärts, mit od. tätig, an gut. vorwärtsstreb. Unternehmen. Elektr. u. gas. Off. u. H. G. 6480 24466 an die Bad. Presse.

Immobilien
In Mühlburg Einfamilienhaus
mit Hof u. Werkstätte zu verk. Elektr., Warmwasser, Wasser u. Gas. Preis 12 000 M. Anzahlung 7000-8000 M. oder zu vermieten. Angeb. u. Nr. 2 3785 an die Bad. Presse.

49.- 69.- 89.-

In diesen drei Preislagen
bringen wir durch ein „Sonder-Angebot“ ab Freitag, den 30. Januar bis einschliesslich Samstag, den 6. Februar, ein auserlesenes Sortiment in **ANZUGEN** für Strasse, Sport und Gesellschaft. Ganz gleich, welche Preislage Sie wählen, es handelt sich hier durchweg um Anzüge, für deren bekannt gute Qualitäten und Ausführung wir jederzeit einstehen.

Ein Beweis: Unsere Auslagen!

SPIEGEL & WELS
NACHF.
Das Haus der guten Herren- und Knabenkleidung
bei der Hauptpost Ratenkaufabkommen Kaiserstrasse 166

Bäckerei
in Karlsruhe a. Pr. v. 40 000 RM. 5. 8000 RM. Ans. u. nachweisb. gut. Unt. zu verk. Näh. d. d. Alleinbeauftr. Kunu & Schmidt, Karlsruhe, Kattierstr. 136. Tel. 2598, (8580)

Molkereiprodukten- u. Feinkostgeschäft
sehr gute Lage, sofort zu verkaufen, Angebote unt. S. G. 12628 a. Bad. Presse Fil. Saarpfalz.

In S. Baden gut eingerichtete Schlosserwerkstatt
mit 10000 M. Arbeit zu verk. od. zu vermieten. 3 S. Wohn. kann dazu abgeben. werb. Off. u. 249153a an Bad. Pr. Filiale Saarpfalz.

Geschäftshaus
mit Lebensmittelgesch. mit 2 und 3 S. Wohnungen u. Bad. bei 6000 M. Anzahlung zu verk. Angeb. unt. Nr. 28382 an d. Bad. Pr.

Tiermarkt
Waldvögel, die letzten der Gattung
wie: Dickschnäbel, Gellse, Dompaffens, Wudjinten, (8529) Kanariendähne gut singend, Kanariendähnen von 1 M an. Wertvolle in verschied. Farben, Zoolog. Handlung **Bechtold**, Durlacherstr. 58, Telefon 1126.

Stagenhaus
in Bruchsal, mit schön. Obstgarten, bei Markt 5000.- Anzahlung zu verkaufen. Angebote unter Nr. 28369 an die Badische Presse.

Herrschaftshaus am Turmberg
mit 3x4 Zimmerwohnung, viele Bad, Gasheizung, bei 10 000 M. Anzahlung zu verk. Offert. u. Nr. 2 8400 an die Bad. Presse.

Kaufgesuche
kleineres Milchgeschäft zu kaufen gesucht. Angeb. unt. S. G. 11862 an die Badische Presse Filiale Werderplatz.

Versteigerung
Versteigerung od. Verkauf. Schreibst. Truppen, Karant. a. H. gef. Ang. u. Nr. 2 8780 an d. Badische Presse.

Zu verkaufen
5 Tonnen-Anhänger
Lieferwagen
Notverkauf!

Franken-Fahrräder
gebraucht, mit Preisangabe zu kaufen gesucht. Angebote unter S. G. 12605 an die Bad. Presse Fil. Saarpfalz.

An- und Verkauf Kraftwagen und Motorwagen

Alle Autos u. Lastkraftwagen
kauft oder verkauft (teilweise auch) **Auto-Friedrich**

Kaufgesuche
Auto-Kauf!
Kaufe ein Auto, 10 bis 16 P.S., gut erhalten. Offert. mit Preisangabe, unt. S. G. 12605 an die Badische Presse Filiale Saarpfalz.

Zu verkaufen
5 Tonnen-Anhänger
Lieferwagen
Notverkauf!

Schreibmaschine
zu kaufen gesucht. Preisangebote an 23 Hauptstr. 23, Poststr. 16, Telefon 4279.

Gelegenheitskauf
ADLER
Aluminium Standard - Schreibmaschine
flach bereift, verdrahtet, ca. 20 000 M. zu verkaufen.
Anfr. bef. unt. D. R. 601 Stuttgart 1900.

Gebäudeunterhaltung tut not.

Im Haushaltsausschuß des Landtages stehen gegenwärtig einige Anträge zur Debatte, die sich mit der Gebäudeunterhaltung befassen. Dabei wird naturgemäß die Gesamtsituation unserer Wohnungswirtschaft aufgeführt. Auf diesem Gebiete haben sich die Verhältnisse im Verlauf einiger Jahre wesentlich verschoben: Wir haben heute nicht mehr eine Wohnungsnot im Sinne einer Wohnraumnot, sondern vielmehr eine Mietginsnot. Aus diesem Grunde sehen wir heute bereits viele Neubaugewerke leer stehen, wodurch für die Hausbesitzer die Frage der Rendite schwierig wird, ein Umstand, der noch empfindlicher zu Tage treten wird, wenn die zehnjährige Steuervergünstigung abgelaufen ist. Vom Standpunkt der Mietaufbringung fehlen uns heute höchstens noch Kleinwohnungen, deren Erstellung in den Rotverordnungen der Reichsregierung vorgezogen ist.

Daneben erhebt sich aber eine zweite Frage: Durch das finanzielle Unermögen der Besitzer sind eine große Reihe älterer Wohngebäude in einen derartig vernachlässigten Zustand geraten, daß der Mietwert — und damit der Verkehrswert — dieser Gebäude erheblich gesunken ist, ein Umstand, der auch das Verhältnis zwischen Mieter und Vermieter in ungünstigem Sinne beeinflusst. Eine Abwanderung der Mieter aus solchen Gebäuden wird vielleicht eben nur dadurch verhindert, daß entsprechende Neubaugewerke für sie zu hoch im Preise stehen.

Auf alle Fälle bedürfen aber diese Gebäude dringend der Wiederinstandsetzung; der springende Punkt ist wie gefast die Geldfrage. Hier hat nun die Landtagsfraktion der Deutschen Staatspartei Überlegungen angestellt, um einen gangbaren Weg zur Realisierung dieser Forderung zu finden. Sie betrachtet überdies die Frage auch von dem Standpunkt der Wirtschaftsentwicklung bzw. der Arbeitsbeschaffung. Die Geldbeschaffung hält sie für möglich in der Weise, wie es in folgendem von Abg. Dr. W a e l d in eingebrachten Antrag dargestellt wird:

„Ebenso notwendig wie die Beschaffung neuer Kleinwohnungen ist die Erhaltung vorhandener Wohnungen und

die Umwandlung großer in kleine Wohnungen. An diese Arbeiten, durch die dem darniederliegenden Baugewerbe Beschäftigung gegeben werden könnte, kann vielfach aus mangelnden Mitteln nicht herangezogen werden.

Die Regierung wird ersucht, die Möglichkeiten der Abhilfe und insbesondere zu prüfen,

1. ob nicht Mittel der Gebäudesteuer von Reich, Land und Gemeinden hierfür als Darlehen zur Verfügung gestellt werden können. Diese Darlehen sollten zinsfrei oder mit billigem Zins gegeben werden. Es sollte
2. in Betracht gezogen werden, ob nicht Gebäudebesitzer, die wirtschaftlich begründete Erhaltungsarbeiten vornehmen, einen nach Umfang und Zeit angemessenen Nachschuß an ihren sämtlichen Realsteuerschuldsigkeiten erhalten können.

Kamentlich die unter Ziffer 2 des Antrages erhobene Forderung scheint uns auch vom psychologischen Standpunkt aus sehr beachtenswert; denn gerade die Gebäudesteuer wurde geschaffen als eine Not- und Zwecksteuer, von der man hoffen muß, daß sie mit der Zeit wieder einmal aus dem Steuerbulet verwinden möge. Durch die Verschlebung des in dem Antrag gemachten Wesens, der auch in der „Badischen Presse“ schon zur Behebung der Arbeitslosigkeit als dringlich empfohlen worden ist, wird die Gebäudesteuer ihrem ursprünglichen Zweck in erhöhtem Maße näher gebracht und zwar diesmal zugunsten derjenigen, die sie, teils unter schweren Opfern, aufbringen. Verfährt man im ganzen Reiche im Sinne des Antrages, so würde mindestens auf die Dauer von drei Jahren Verdienstmöglichkeit geschaffen für alle an der Wohnungswirtschaft interessierten Handwerkstriebe und damit Arbeitsmöglichkeit für Hunderttausende von Arbeitern. Das Arbeitsbeschaffungsproblem wäre damit ausgegriffen, nicht am Ende der Produktion, sondern an der Stelle der Arbeitsführung. Jedenfalls wohnt dem Antrag der Gedanke und der Wille inne, nach zwei Seiten hin leistungsfähig zu wirken. Er muß deshalb auf das wärmste begrüßt werden.

Aus der Landeshauptstadt.

Das Anwachsen des juristischen Studiums.

Karlsruhe, den 29. Januar 1931.

Das badische Justizministerium hat eine, die letzten 20 Jahre (1911 bis 1930) umfassende, Uebersicht über die Zahl der badischen Studierenden der Rechte an den Universitäten Heidelberg und Tübingen sowie den Personalbestand der juristisch vorgebildeten Richter an den beiden Landesuniversitäten im Sommersemester 1931 veröffentlicht. Nach dieser Darstellung sind 1911 160 Studierende der Rechte, 1930 502; von den 160 im Jahre 1911 vorhandenen sind 120 juristische Prügler, von den 502 im Jahre 1931 vorhandenen 322 juristische Prügler. In der inneren Verwaltung 3 und 1930 14 bzw. 2. Rechtsanwältinnen waren bei den badischen Gerichten 1911 412 und 1930 602.

Steuernachlaß bei Geschäftsverlusten.

In dieser in Nr. 45 der „Badischen Presse“ veröffentlichten halbmonatlichen Mitteilung wird uns von einem Steuerfachverständigen mitgeteilt:

Die Ausführungen bedürfen einer gewissen Einschränkung. Die Lohnsteuerpflichtiger mit zwei Kindern ein Lohnsteuerpflichtiger mit einem Einkommen von 9600 RM., daneben aber aus dem Gewerbe seiner Ehefrau ein Einkommen von 2000 RM. anzugeben hat. Es ist richtig, dass aus dem Einkommen ermäßigt sich also auf 7600 RM., die Steuer von 600.— mal 7 = 4200.—, abgehen noch 36.—, also Lohnsteuer RM. 412.

Die Lohnsteuer ist er bezogen mit RM. 9600 — RM. 1200 Steuer daraus RM. 588 — RM. 36 = RM. 552. Die Lohnsteuer RM. 552 — RM. 412 = RM. 140 erstattet werden. Die Lohnsteuer nur bis zur Höhe der geleisteten Vorauszahlungen erstattet werden. Der Lohnsteuerabzug wird aber so wenig wie bei einem Beispiel keine Erstattung statt, es sei denn, wenn die geleisteten Vorauszahlungen statgefunden haben. Die Einkommensteuer ist ein großes Anrecht gegenüber den Lohnsteuerpflichtigen, die endlich einmal befreit werden sollte. (Bei der Einkommensteuer ist die v. 1. Januar 1931 an gültige neue Bestimmungen der Rotverordnung vom 1. Dezember 1930, dritter Teil, Nr. 4, § 3 noch nicht berücksichtigt.)

Stationen der Stationsnamen bei strenger Kälte.

Die Reisenden können die Reisenden schwer erkennen, wo sich der Zug befindet, wenn vor jedem Wagen des Zuges den Stationsnamen nicht deutlich auszurufen. Reisende, die die betreffende Station nicht genau kennen, sollen möglichst vorher auf die bevorstehende Station aufmerksam gemacht werden. Die Stationen der Stationsnamen sind bereits die erste Serie von Bauplänen auf dem Eisenbahngelände auf dem Teichneureuter Exerzierplatz verzeichnet, wobei die heutige Zeit um so erleichterter, daß nicht nur die Stationen, sondern auch die Umgebung kaum Gelegenheit ist, ein Bild von den Stationen zu erwerben, als Eigentum zu erwerben, die auch für breite Kreise der Bevölkerung zugänglich sind.

Einem Weinhändler aus Ruppelheim wurde der Verlust eines IV B 39 252 von der Gde Karl- und Akademie-

einem Weinhändler aus Ruppelheim wurde der Verlust eines IV B 39 252 von der Gde Karl- und Akademie-Stationen der Stationsnamen bei strenger Kälte. Wenn in der Kälte die Reisenden schwer erkennen, wo sich der Zug befindet, wenn vor jedem Wagen des Zuges den Stationsnamen nicht deutlich auszurufen. Reisende, die die betreffende Station nicht genau kennen, sollen möglichst vorher auf die bevorstehende Station aufmerksam gemacht werden. Die Stationen der Stationsnamen sind bereits die erste Serie von Bauplänen auf dem Eisenbahngelände auf dem Teichneureuter Exerzierplatz verzeichnet, wobei die heutige Zeit um so erleichterter, daß nicht nur die Stationen, sondern auch die Umgebung kaum Gelegenheit ist, ein Bild von den Stationen zu erwerben, als Eigentum zu erwerben, die auch für breite Kreise der Bevölkerung zugänglich sind.

14 Monate Gefängnis für einen Fahrraddiebstahl.

Der 23-jährige neumal wegen Diebstahls vorbestrafte verurteilte den Händler Emil Krakauer wegen Unterschlagung und Urkundenfälschung zu 14 Monaten Gefängnis unter Gewährung von Strafurlaub. Der Angeklagte hatte im Jahre 1927 bei einer Firma ein Fahrrad gekauft. Nachdem er einen Teil bezahlt hatte, gab er das Fahrrad an einen anderen Mann weiter und ließ es bei dem Namen seines Schwager ohne dessen Zustimmung, also offensichtlich eine falsche Urkunde ausgestellt, um es zu veräußern und zu täuschen; er wollte dadurch verhüten, um die fälligen Zahlungen belangt wurde.

Aus dem Karlsruher Gerichtssaal.

Wenn man den Eigentumsvorbehalt nicht beachtet. Der Karlsruher Schöffengericht verurteilte den Händler Emil Krakauer wegen Unterschlagung und Urkundenfälschung zu 14 Monaten Gefängnis unter Gewährung von Strafurlaub. Der Angeklagte hatte im Jahre 1927 bei einer Firma ein Fahrrad gekauft. Nachdem er einen Teil bezahlt hatte, gab er das Fahrrad an einen anderen Mann weiter und ließ es bei dem Namen seines Schwager ohne dessen Zustimmung, also offensichtlich eine falsche Urkunde ausgestellt, um es zu veräußern und zu täuschen; er wollte dadurch verhüten, um die fälligen Zahlungen belangt wurde.

14 Monate Gefängnis für einen Fahrraddiebstahl.

Der 23-jährige neumal wegen Diebstahls vorbestrafte verurteilte den Händler Emil Krakauer wegen Unterschlagung und Urkundenfälschung zu 14 Monaten Gefängnis unter Gewährung von Strafurlaub. Der Angeklagte hatte im Jahre 1927 bei einer Firma ein Fahrrad gekauft. Nachdem er einen Teil bezahlt hatte, gab er das Fahrrad an einen anderen Mann weiter und ließ es bei dem Namen seines Schwager ohne dessen Zustimmung, also offensichtlich eine falsche Urkunde ausgestellt, um es zu veräußern und zu täuschen; er wollte dadurch verhüten, um die fälligen Zahlungen belangt wurde.

14 Monate Gefängnis für einen Fahrraddiebstahl.

Der 23-jährige neumal wegen Diebstahls vorbestrafte verurteilte den Händler Emil Krakauer wegen Unterschlagung und Urkundenfälschung zu 14 Monaten Gefängnis unter Gewährung von Strafurlaub. Der Angeklagte hatte im Jahre 1927 bei einer Firma ein Fahrrad gekauft. Nachdem er einen Teil bezahlt hatte, gab er das Fahrrad an einen anderen Mann weiter und ließ es bei dem Namen seines Schwager ohne dessen Zustimmung, also offensichtlich eine falsche Urkunde ausgestellt, um es zu veräußern und zu täuschen; er wollte dadurch verhüten, um die fälligen Zahlungen belangt wurde.

14 Monate Gefängnis für einen Fahrraddiebstahl.

Der 23-jährige neumal wegen Diebstahls vorbestrafte verurteilte den Händler Emil Krakauer wegen Unterschlagung und Urkundenfälschung zu 14 Monaten Gefängnis unter Gewährung von Strafurlaub. Der Angeklagte hatte im Jahre 1927 bei einer Firma ein Fahrrad gekauft. Nachdem er einen Teil bezahlt hatte, gab er das Fahrrad an einen anderen Mann weiter und ließ es bei dem Namen seines Schwager ohne dessen Zustimmung, also offensichtlich eine falsche Urkunde ausgestellt, um es zu veräußern und zu täuschen; er wollte dadurch verhüten, um die fälligen Zahlungen belangt wurde.

14 Monate Gefängnis für einen Fahrraddiebstahl.

Der 23-jährige neumal wegen Diebstahls vorbestrafte verurteilte den Händler Emil Krakauer wegen Unterschlagung und Urkundenfälschung zu 14 Monaten Gefängnis unter Gewährung von Strafurlaub. Der Angeklagte hatte im Jahre 1927 bei einer Firma ein Fahrrad gekauft. Nachdem er einen Teil bezahlt hatte, gab er das Fahrrad an einen anderen Mann weiter und ließ es bei dem Namen seines Schwager ohne dessen Zustimmung, also offensichtlich eine falsche Urkunde ausgestellt, um es zu veräußern und zu täuschen; er wollte dadurch verhüten, um die fälligen Zahlungen belangt wurde.

14 Monate Gefängnis für einen Fahrraddiebstahl.

Der 23-jährige neumal wegen Diebstahls vorbestrafte verurteilte den Händler Emil Krakauer wegen Unterschlagung und Urkundenfälschung zu 14 Monaten Gefängnis unter Gewährung von Strafurlaub. Der Angeklagte hatte im Jahre 1927 bei einer Firma ein Fahrrad gekauft. Nachdem er einen Teil bezahlt hatte, gab er das Fahrrad an einen anderen Mann weiter und ließ es bei dem Namen seines Schwager ohne dessen Zustimmung, also offensichtlich eine falsche Urkunde ausgestellt, um es zu veräußern und zu täuschen; er wollte dadurch verhüten, um die fälligen Zahlungen belangt wurde.

Greta Garbo spricht deutsch.

„Anna Christie“ in der Schauburg. Greta Garbo spricht deutsch. Das ist das Ereignis für alle ihre Verehrer. Und sie spricht so, daß sie von allen guten Sprechern



Greta Garbo als Seemannstochter Anna Christie.

dieses Films am klarsten, am ausdrucksvollsten spricht, mit einem selbstamen, etwas fremden Klang in der Stimme, der ihr ganzes Spiel reizvoller und interessanter macht. Wie sie das Schicksal des

Mädchens Anna Christie, dieses prächtigen, offenen und herzlichen Mädchens, in der Seemannsgemeinde, das ohne seine Schuld mit einer fragwürdigen Vergangenheit belastet ist, wie sie dieses Schicksal über die Schablone romanhafter Sentimentalität hinaushebt und mit lebensvollen Jügen ausstattet, das ist an sich schon ausgezeichnet. Unmittelbarer und packender wird es noch durch die sprachliche Deutlichkeit, mit der Greta Garbo ohne irgend welche Aufdringlichkeit allen Wandlungen folgt, alle kritischen Punkte hervorhebt. Festlich, knapp, aber scharf konturiert gleich beim ersten Auftreten, behält sie das hauptsächlichste Interesse des Zuschauers bis zum Ende des gut gedrehten Films, dessen deutsche Vorfassung (nach einem Schauspiel von Eugen O'Neill) von Walter Hasenclever stammt.

Im Beiprogramm erfreuen neben Aufnahmen aus der Entwicklung des Flugzeugs besonders die ganz reizenden Tonfilmen, in denen Zoo Ruhmanns berühmte Marionetten mit ihren Tanz- und Varietékünsten auftreten.

Voranzeigen der Veranstalter.

X Ringkämpfe im Colosseum-Theater. Die geistigen spannenden Kämpfe hatten folgende Resultate: Schachmatt über und B. D. R. unentschieden. Im Entscheidungskampf legte sich nach 40 Minuten durch Untergriff über Prochaska. Desgleichen legte Stolzenwald in 40 Minuten durch feinsten Aufreißer über Rade. Der heutige Abend bringt drei spannende Entscheidungskämpfe, und zwar: Schachmatt gegen Schwarzbauer, Bogtmann gegen Riß und Prochaska gegen Kov.

Konzert in der Festhalle. Am kommenden Sonntag, den 1. Februar, wird in der Festhalle, von 18 bis 18 Uhr ein humoristisches Konzert durch das Philharmonische Orchester veranstaltet. Das Konzertprogramm, das in seiner Zusammenstellung und unter Mitwirkung namhafter Solisten viel Wohl und Gung verspricht, trägt der Kammermusik Rechnung. Die Kapelle hat weder Müde noch Reue gekannt, um dem Publikum einige gemächliche Unterhaltungsstunden bereiten zu können. Für diesen Nachmittag sind allerlei Ueberrassungen geplant. Die Eintrittspreise zu diesem Konzert sind ebenfalls sehr mäßig gehalten, um meinen Kreisen der Bevölkerung Gelegenheit zu geben, dieses Konzert besuchen zu können. Die Uebung der Eintrittskarten im Vorverkauf bei Herrn Stadgartenermeister Brunner, nördlicher Stadgarteneingang, wird empfohlen.

Die Karnevalsgesellschaft des Gesangsverein Badenia, die älteste Karnevalsgesellschaft der Stadt, veranstaltet am kommenden Sonntag, nachmittags 3 Uhr, im großen Saal des „Adlon Bräu“ eine „Damen- und Herren-Sitzung“, bei der namhafte Bühnensänger mitwirken. Es ist Tradition des Vereins, daß diese Sitzungen den Teilnehmern humorvolle Stunden bieten und Satire und Chers zur Geltung kommen. Der Eingang des „Eiser- und des Großen Saal“ mit der Garde an der Seite, findet pünktlich 3 Uhr 30 statt und wird, wie immer, ein herbeireiches Bild geben. Um 7 Uhr findet Maskenball statt.

TIEF!

Lebensmittel

Stets frisch

Stets gut

Stets billig

Verkauf soweit Vorrat!		Konfektion		Mengenabgabe vorbehalten!	
Wurstwaren					
Bierwurst	Pfund 1.18	Singap - Ananas Dose 6 Scheiben .	75.7	Röhen / Salts	
Krakauer im Ring	Pfund 95.7	Stachelbeeren	2 Pfund-Dose 75.7	Landbutter Pfund 1.25	½ Pfund 65.7
Braunsch. Mettwurst	Pfund 1.25	Kirschen mit Stein	2 Pfund-Dose 1.—	Molkereibutter Pfund 1.45	½ Pfund 75.7
Kasseler Rippenspeier	Pfund 1.45	Kirschen ohne Stein	2 Pfund-Dose 1.25	Mecklenburger Faßbutter	
Schweinskopf in Gelee	½ Pfund 45.7	Gemischte Früchte	2 Pfund-Dose 95.7	1 Pfund 1.75	½ Pfund 90.7
Weinsülze	½ Pfund 35.7	Rote Rüben	2 Pfund-Dose 50.7	Bayr. Emmentaler	½ Pfund 65.7
Cornedbeef	1 Pfund-Dose 85.7	Kohlrabi	2 Pfund-Dose 50.7	Tuisiter vollfett	½ Pfund 65.7
Hinterschinken gekocht	½ Pfund 91.7	Junge große Bohnen 2 Pfund-Dose	95.7	Allg. Haushalt Weichkäse Paket	35.7
Salami	Pfund 1.35	Jg. Perlbohnen 2 Pfund-Dose	75.7	Erdbeschmalz	1 Pfund-Paket 62.7
Cervelat	Pfund 1.65	Kolonialwaren			
Hasen-Rücken u. Schlegel Pfd. 98.7					
Rollmops					
Bismarckheringe	1 Ltr.-Dose 85.7	Grieß gelb	Pfund 28.7	Heringshappen	In Gewürzsauc 50.7
Hering in Gelee	½ Ltr.-Dose 50.7	Haferflocken	Pfund 26.7 19.7	Majonnaise	verbürgt rein, Glas 95.7 75.7
Bratheringe		Bohnen braun (Futterbohnen) Pf.	13.7	Anchovy- u. Sardellen-Paste	50.7
Linsen Pfund 38.7 30.7 19.7					
Pers. Aprikosen Pfund 54.7					
Calf. Birnen hell Pfund 65.7					
Riesen-Salzheringe 10 Stück 75.7					
Mittel-Eier irsch. Ausl., 10 Stück 78.7					
Dän. Trink-Eier vollfett, 10 St. 1.40					

Warum so wenig Reisspeisen? Guter Reis ist ja so billig! Italiener Vollreis 58.7

Unsere Lebensmittel-Abteilung untersteht der ständigen Kontrolle des vereidigten Lebensmittel-Chemikers Herrn Dr. Mangler

Amol

schmerzlinde und belebend bei Rheuma, Gicht, Kopf-, Nerven- und Ermüdungs-schmerzen, Ermüdung Strapagen in Apotheken und Drogerien

Die Kaiserjäger.

Von Edgar Fejtó v. Rothberg.

Im Uniontheater ein Film, der den obigen Titel trägt. Die Handlung tut hier nichts zur Sache: die Liebesgeschichte eines im Kriege verwundeten Leutnants, ausgeschmückt mit Naturaufnahmen, Ueberflüssen und der „nötigen“ Kürzlichkeit. Aber sonst — wer weiß denn heutzutage in Deutschland noch, wer und was die Kaiserjäger waren? Keine prächtigen 4 Tiroler Jägerregimenter, die der Stolz nicht nur ihres Heimatlandes waren, nein die zu den besten Truppen der ganzen österreichisch-ungarischen Armee gehörten. „Bei Kaiserjäger“ zu stehen, das galt als Auszeichnung für Offizier und Mann, die Mitglieder des Kaiserhauses waren fast durchweg auch Kaiserjäger und in Wien hat es eine Kaiserjägerkompanie gegeben, die an den Sonntagen in der Hofburg exerzierte, in der der spätere Kaiser Franz Joseph als rechter Flügelunteroffizier, junge Erzherrzöge als Oberjäger und Jäger, und eine ganze Anzahl später in der Politik, im Heere und in der Diplomatie bekannt gewordener Namensträger in Reih und Glied standen.

Der den Helberg bei Innsbruck besucht, von dem man den einzig schönen Blick auf das großartige Landschaftsbild des Innetales, der malerischen Stadt und der Karmelenspitze hat, der findet an dieser historischen Heimstätte der Kaiserjäger, auf ihren Schießständen, der Kapelle mit dem Ehrengrab und dem vorbildlichen Museum geschmackvoll und pietätvoll die Erinnerung an diese schneidigen Jägertruppe der Tiroler, der Lieblingstruppe ihrer Kaiser, gepflegt. Findet dort auch das schöne Denkmal Andreas Hofers, dessen Gebirne 1823 durch Kaiserjägeroffiziere von Mantua in die Heimat geholt und in der Innsbrucker Hofkirche beigelegt wurden, wo sie noch heute ruhen.

Aus den Tiroler Landmilizen war schon 1730 das „Tiroler Feld- und Landregiment“ gebildet worden, aus dem später ein Scharfschützenkorps, dann ein Jägerkorps und seit 1816 die „Tiroler Kaiserjäger“ geworden sind. Ihnen hatte das Stift Wilten als Eigentümer des Helberges ein Grundstück als Schießplatz geschenkt und seit dieser Zeit haben die Tiroler Jäger dort oben Aug und Hand für ihr geliebtes Bergvaterland geübt. Und als dann allmählich diese Truppe auf vier Regimenter erweitert wurde, fanden immer die 1. Kaiserjäger in der Landeshauptstadt, die anderen teilten sich nach dem Vorrecht der Tiroler, stets nur in Tirol zu stehen, in die Garnisonen Bozen, Meran, Trient, Rovereto, wo ja die grünen Kragenspiegel jedem Wanderer begegnen sein werden.

Anders als die „Tiroler Landesjäger“ — die den Birkenhainhof auf der Feldstappe und das Edelweiß am Kragen tragen — waren die Kaiserjäger keine eigentliche Gebirgstruppe mit deren Spezialausbildung und Ausrüstung. Sie waren ein Bestandteil des 14. Korps, nahmen wohl gelegentlich auch an den Hochgebirgsübungen teil, im übrigen aber waren sie eben Jäger mit dem Selbstgefühl des besonders guten Schießens. Der Aukenschießende verwechselte sie immer mit den obengenannten Landesjägern, die obendrein noch während des Krieges in Anerkennung ihrer hervorragenden Leistungen an den Hochgebirgsfronten in „Kaiserjäger“ umbenannt wurden. Doch diese Unterjäger waren schon vorher im Kriege schnell verschwommen. Da hatten die Kaiserjäger-Regimenter zuerst in Russland furchtbar geblutet, denn, wo es am heftigsten zuging, da steckten die Tiroler Jäger als Kerntrouppen mitendrin: Lemberg, Komarow, San, vor allem Rimonowa, dann Gorlice und Lublin. Als dann Italien dem Verbündeten in den Arm fiel, wurde das Tiroler Korps zur Verteidigung der Alpenregion eingeleitet und kämpfte nun, unterstützt durch die famosen Tiroler Standschützen, um Sein oder Nichtsein der angekommenen Heimat. Und nun heißen da die blutberühmten Namen alle auf, die von Hirnhängen und wahnwitzigen Schneestürmen erzählen, von Lawinen und starker Kälte und unglücklichen Entbehrungen in der winterlichen Eisregion. Die fürchterliche Gipfelprengung am Col di Lana, dann Asiago, der Monte Palumbo, die Kämpfe im Ortlergebiet und andere Brennpunkte an der Tiroler und der Kärntner Front, später dann der Nonzoburbruch von Fliß und Tolmein, Namen von ruhmvollstem Klänge für die Tiroler Kaiserjäger, Dinge, die sich getreut ebenbürtig neben die Heldentaten des Trommelfeuers und des Gastampfes stellen dürfen. Die Tiroler, die Kaiserjäger, waren sie haben nie verlastet. Dennoch ist heute das heutige Südtirol dahin. Mit ihm auch die Tiroler Kaiserjäger. Ihr Geist aber lebt in Tirol, heute wie früher. Und wird nicht vergehen, solange es ein Tirolerland gibt.

Für die Notgemeinschaft

gingen seit der letzten Veröffentlichung folgende Spenden bei unseren Geschäftsherrn ein, von: A. H. 5.—, J. W. 5.—, W. 2.—, Ungeannt 2.—, R. A. 20.—, Rechtsanwalt Hugo Stein, Gerantenstr. 14, 10.—, Peter und Vore, Gerantenstr. 14, 2.—, Leopold Fiebig, Wagram 200a, Prag, (Gemeinl. d. groß. Karolstadt 10.—, R. A. Wien, Gaumeister, 2.—, W. 2.—, D. M. 2.—, Ungeannt 2.—, A. Trostschütz 5.—, Ungeannt 2.—, Melli 2.—, Dr. Lanze 2.—, Stammtisch des Trompeter von Säckingen 10.—, Ungeannt —50, zusammen 91.50 RM.

Geschäftliche Mitteilungen.

Darüber sind wir uns einig, daß eine Veranstaltung, wie sie die bekannte Lieberknecht Stern & Co. in der heutigen Ausgabe bekannt gibt, für viele eine nicht unwechselliche Erleichterung bedeutet. Die berühmte gemondene Werbe-Zeile für Herren-Anzüge bilden schon auf ein Alter von mehreren Jahrzehnten zurück und haben bis heute noch nicht von ihrer früheren Anziehungskraft eingebüßt. Die Firma hat auf Wunsch zahlreicher Kunden den bisherigen Preis von 49 Mark herabgesetzt, jedoch dafür die Qualität der Anzüge noch ganz erheblich gesteigert. Der Erfolg wird diesem rühmlichen Spezialausfluß sicher auch diesmal nicht verlaßt bleiben.

„Echt Honig, denn er ist gesund.“

Diese Worte will das bekannte Spezialgeschäft L. Schön, Leopoldstraße 20, allen denen einprägen, die noch nicht zum rechenmäßigen täglichen Genuss von reinem Bienenhonig übergegangen sind. Nur feinste Qualitäten zu wirklich billigen Preisen kommen zum Verkauf.

Morgen spricht Dr. med. H. J. Oberdörffer abds. 8 Uhr im Künstlerhaus über **Die Wunder der Drüsen**

Schön's reiner Bienen-Honig Verloren Zulass. n. Steuerkarte von Lieferwagen 2283 verloren gegangen. Der ehrl. Finder wird gebeten, dieselbe gegen Entlohnung 36 (Mühlburg) abzugeben. (8067)

L. Schön Leopoldstr. 20 Telefon 1859 neue Ware eingetroffen nahrhaft - blutbildend - heilsam

Treuhandbüro J. Krebs, Karlsruhe Bismarckstr. 81 • Tel. Nr. 1352 empfiehlt sich zur Durchführung von **Vergleichen** jed. Art, sowie z. Erledigung von sämtl. Buch- und Steuerangelegenheiten.

ZÜGERN SIE NICHT LÄNGER wenn Sie im kommenden Sommer schon in einem **Eigenheim mit großem Garten** wohnen wollen. (8061) Sie wohnen billiger, als in einer gleichgroßen Mietwohnung! Auskunft erteilt bereitwilligst und kostenlos **Schaffer-Gilde e. G. m. b. H., Karlsruhe** Lammstraße 11. Telefon 7222.

Turnen / Reiten / Turnen

NEUESTE SPORTNACHRICHTEN DER BADISCHEN PRESSE

Das Berliner Reitturnier.

Berlin, 29. Jan. Am Mittwoch nachmittag wurde bei ausgezeichnetem Besuch das Berliner internationale Reitturnier eröffnet. Der Reiterverband hatte wiederum für reichlichen Blumenschmuck der Halle gesorgt, die damit ein überaus geschmackvolles und hübsches Bild bot. Der Tag brachte mit dem Preis vom Tiergarten eine eigene Prüfung für inländische Pferde, die solche Konkurrenz noch nicht bestritten haben, wie sich überhaupt die ersten Prüfungen an das noch wenig oder gar nicht hervorgetretene Material wenden. Frau von Beder, Major Bärner und A. Sted schnitten in der einleitenden Konkurrenz am besten ab. Die stark besetzte Prüfung um den Preis vom Kaiserdamm brachte ebenfalls neues Material vor die Richter. A. Sted schloß hier mit dem Hannoveraner Nottatus unter vierzig Teilnehmern den Vogel ab. Die Materialprüfung um den Inlandspreis schloß Ostpreußen und Hannoveraner aus. Die goldene Schecke erhielt in zwei Abteilungen H. Wätjen auf Trebbiube und Major Bärner auf Maientag.



Zum Berliner Internationalen Reit- und Fahrturnier, das im Rahmen der „Grünen Woche“ vom 28. Januar bis 8. Februar veranstaltet wird: Lange Zügel — kurze Bügel.

Die Ereignisse des Nachmittags waren vor allem die Schaunummern. Besonderen Anlauf fand die bestrittene Traberquadritze, in der man unter anderem so gute Pferde wie Colonel, Bosworth, Planet, Königsadler, Edelmeister und Einfieler, geführt von den besten Profis, sah. In einer anderen Quadritze wurden zwölf Offiziere, die erst kurze Zeit in Arbeit sind, gezeigt, während der Schlußvorführungen der Berliner Schulpolizei bildeten. Vierzig Angehörige der berittenen Polizei bewiesen ihr Können im Voltigieren und Springen auf ungelastetem Pferde, was ihnen stürmischen Applaus eintrug.

Der Einzug der Nationen.

Mit einem feierlichen Akt wurde der erste Turnierabend eingeleitet. Vom Chef der Heeresleitung, General von Hammerstein, begrüßt, ritten die fremdländischen Offiziersmannschaften in die Bahn, um dann unter den Klängen ihrer Nationalhymnen vor der Vorstandsloge zu paradiere. Das Publikum ehrte die Reiter durch Erheben vor den Plätzen und begrüßte sie mit lebhaftem Beifall. Als erste ritten die Holländer ein, es folgten die Italiener, Schweden und zum Schluß die Herren der Reichswehr. Sodann kamen Totalkalitor und Springen zu ihrem Recht und war in so ausgiebiger Weise, daß es bereits in der zweiten Morgenstunde war, als durch den Lautsprecher der Schluß der Veranstaltung verkündet wurde, während der Lolo schon längst vorher abgeschlossen hatte.

Es waren mehr oder weniger Krabbelgassen, die man an diesem ersten Abend zu sehen bekam. Reiter und Pferde mußten sich erst an die Halle gewöhnen. So kamen auch die ausländischen Reiter noch nicht zu einem Erfolg, trotzdem sie sich hervorragend in der Springkunst zeigten. Sogar die italienische Wunderlute Crispa des Grafen Borjarelli mußte sich mit einem fünften Platz begnügen.

Sport-Club Freiburg Badischer Handballmeister.

Durch den Verzicht des R.F.V. auf das Offenburger Entscheidungsspiel ist Sportclub Freiburg kampflös Badischer Meister geworden. Er nimmt am Sonntag zum erstenmal an den Spielen um die Süddeutsche Handballmeisterschaft teil und trifft auf den Südbayerischen Meister 1880 München. Das Spiel findet im Winterstadion in Freiburg statt.

7. Akademische Ski-Wettkämpfe aller Länder in Ostau.

Bekanntlich existierte zwischen den deutschen und schweizerischen Studenten ein Konflikt, der in den letzten Monaten alle sportlichen Beziehungen zwischen den Studierenden beider Länder unterband. Am 24. und 25. Januar fanden in Zürich Verhandlungen statt, die zu einer vollständigen Einigung führten. Dieser Beschluß wird überall mit großer Genugtuung aufgenommen werden. Für die Akademischen Ski-Wettkämpfe aller Länder sind damit die deutschen Studenten, welche immer zu den schärfsten Sieges-Anwärtern gehörten, wieder frei geworden.

Die Nennungen zur Schwarzwaldmeisterschaft.

Zu den am Samstag und Sonntag auf dem Gebirge stattfindenden Schwarzwaldmeisterschaften im Reiten ist nunmehr die Nennliste abgeschlossen. Es wurden im Ganzen 80 und Sprunglauf 80 gegenüber 54 Meldungen im Reiten haben auch dieses Jahr die Schwaben nur eine geringe Beteiligung. Darunter Fritz Gailer-Baiersbrunn, Ordnung geschickt, darunter Fritz Gailer-Baiersbrunn, Schwab. Schneelaufmeister (1930), Württemberg, Wilhelm und Karl Braun-Baiersbrunn. Von den Schwaben sind die Besten am Start. Ernst Dietzsch mit dem Pferd als Schwarzwaldmeister 1929 schwer zu verteidigen haben folgende bekannte Namen aus der Nennliste genannt: Wilhelm Höflin-Schwab, Freiburg, Adolf Steiert-Vöding, Württemberg, Bülhertal, Walter Rösch-Vöding, Moritz-Schwab, Bielefeld, Max Meurer-St. Klaffen, Seebacher-Schwab, Müller-Bülhertal (Gaumeister des Gauces Forst), St. Klaffen, Schelhorn-Schwab (Gaumeister des Gauces Forst) und Schwab-St. Peter (Gaumeister des Gauces Forst). Interessanten Kampf werden die Jungmannen im Reiten allen Gauern hervorragende Leistungen gezeigt haben. Genannt Merz-Bülhertal, Röh-Schwab, Freiburg, Eugen Biedert-Neustadt, Wolf-Schwab, Freiburg und Ringwald-Biedert-Neustadt.

Der diesjährige Kampf um die Schwarzwaldmeisterschaft 30. Verbandswettbewerb. Gleichzeitig feiert die Schwarzwaldmeisterschaft 25-jähriges Bestehen als ältester und verband des Deutschen Stierverbandes. Der Stierverband zählt gegenwärtig 120 Ortsgruppen, 12 000 Mitglieder. kommenden Kampfe ist große Vorarbeit vom Hauptverband geleistet worden, die schon mit Rücksicht darauf, daß die Umstände der terzung zu rascher Arbeit in kürzester Frist waren, zu werden muß.

- Thunberg wurde in Wien beim Rudellaufen über 1000 m von Komquitt in 5:19,6 Minuten geschlagen.
- Um die Fußball-Weltmeisterschaft 1934 hat sich die FFV Schweden beworben.
- In Monte Carlo gewann der Königsberger Max die 3000 m über 3 Kilometer führende Bergrennen.
- Generalsekretär des englischen Leichtathletikverbandes der zweifache Olympiasieger D. G. A. Lom e.
- Nach China wurde als Sportlehrer der Berliner Reithans verpflichtet, und zwar an die Zentralanstalt für Reiterei.

Meykragen praktisch vorteilhaft preiswert Dutzend Mk. 2.10 bis 2.80 Über 20 Formen in allen Weiten vorrätig Ein Versuch und Sie bleiben Abnehmer!

C. W. KELLER Ludwigsplatz

Junge Verkäuferin 10 Jahre in einem Hause tätig, sucht auf sofort oder später Stellung, gl. wels. Branche, Aug. unter Nr. 9 8451 an d. Badische Presse.

Mädchen sucht Stellung in klein. Haushalt, gute Zeugnisse vorhanden. Angebote unt. 93762 an die Bad. Presse.

Jung. Mädchen sucht Stelle z. Führ. d. Hausb., am liebsten zu 1 Kind. Aug. unt. 93783 an d. Bad. W. Sauberes, fleißiges Mädchen sucht Gastangestellte in Haushalt. Offerten u. 935722 an W. Presse.

Schlafzimmer birke, hochglanz handpoliert, reine Schellackpolitur, mit 2 Polsterstühlen u. Glasplatten, zu dem überaus günstigen Preis von **Mk. 690.-**

Schlafzimmer in eiche gebeizt, mit poliert. Einlage, 200 cm breitem Schrank mit Gardine, schöner Toilette, evtl. auch Kommode, mit Stühlen zu dem wirkl. vorteilhaftesten Preis von **Mk. 590.-**

allerbeste Verarbeitung a. eig. Fabrikation bei weitgehendster Garantie abzugeben. (8329)

Paul Feederle, Möbelfabrik, Durlacher Allee 58a.

Königsn Vin nicht bevor Sie sich von der **außerordentlichen Preiswürdigkeit** meines Angebotes überzeugt haben.

Sie sparen diesmal viel Geld!

Jedes Stück ein Schlager

Innen-Anzug zu Einheitspreisen **35.- und 40.-** Nur gute Qualität Moderne Formen **Blau gabarins-blau** ganz auf Kontinenten

Julius Sön Werderplatz 25

werden reich und glücklich sein Drucker G. Biermann

Südwestdeutsche Industrie- und Wirtschafts-Zeitung

Wie hoch stellt sich die Siemens-Dividende?

Börse glaubt an 14 Prozent.

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Die Börse erkränkte die Siemens-Dividende auf 14 Prozent. Die Siemens-Dividende wird im nächsten Jahr auf 14 Prozent festgesetzt. Die Siemens-Dividende wird im nächsten Jahr auf 14 Prozent festgesetzt. Die Siemens-Dividende wird im nächsten Jahr auf 14 Prozent festgesetzt.

Frankfurt erholt.

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Nach schwächerem Vorlauf hat die Frankfurter Börse heute einen Aufschwung erlebt. Die Frankfurter Börse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Frankfurter Börse hat heute einen Aufschwung erlebt.

Mannheimer Börse.

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Die Mannheimer Börse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Mannheimer Börse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Mannheimer Börse hat heute einen Aufschwung erlebt.

Unnotierte Werte

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Die unnotierten Werte der Börse sind heute auf 14 Prozent gestiegen. Die unnotierten Werte der Börse sind heute auf 14 Prozent gestiegen. Die unnotierten Werte der Börse sind heute auf 14 Prozent gestiegen.

Berliner Börse

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Die Berliner Börse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Berliner Börse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Berliner Börse hat heute einen Aufschwung erlebt.

Börsennotierte Werte		Unnotierte Werte	
Wert	Veränderung	Wert	Veränderung
1000	+10	1000	+10
2000	+20	2000	+20
3000	+30	3000	+30
4000	+40	4000	+40
5000	+50	5000	+50
6000	+60	6000	+60
7000	+70	7000	+70
8000	+80	8000	+80
9000	+90	9000	+90
10000	+100	10000	+100

Geld- und Devisenmarkt.

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Geld war auf dem nahen Ultimo hin verteuert. Der Geldfuß hat sich heute auf 14 Prozent erhöht. Der Geldfuß hat sich heute auf 14 Prozent erhöht. Der Geldfuß hat sich heute auf 14 Prozent erhöht.

Berliner Devisennotierungen vom 29. Januar 1931.

Währung	28. Jan.	29. Jan.	Währung	28. Jan.	29. Jan.
USA	1.279	1.283	Frankreich	22.015	22.057
Canada	4.198	4.206	Belgien	7.422	7.436
Japan	2.079	2.083	Italien	41.96	42.04
China	20.93	20.97	Polen	112.40	112.62
Indien	20.416	20.456	Schweiz	18.82	18.86
Brasilien	4.204	4.215	Yugoslawien	112.37	112.61
Argentinien	0.355	0.357	Ungarn	16.475	16.515
Peru	2.712	2.718	Spanien	12.444	12.464
Chile	169.03	169.37	Portugal	91.97	92.11
Uruguay	5.445	5.455	Brasilien	80.87	81.03
Kolumbien	58.66	58.72	Argentinien	81.245	81.301
Venezuela	2.498	2.502	Chile	3.048	3.054
Ecuador	73.37	73.51	Peru	3.048	3.054
Paraguay	81.63	81.79	Uruguay	111.72	111.91
Bolivien	10.578	10.598	Venezuela	59.095	59.215

Zürcher Devisennotierungen vom 29. Januar 1931.

Währung	28. I.	29. I.	Währung	28. I.	29. I.
USA	20.26	20.26	Frankreich	138.30	138.37
Canada	25.10	25.11	Belgien	138.15	138.27
Japan	516.92	517.02	Italien	138.12	138.25
China	72.05	72.10	Polen	3.74	3.74
Indien	27.06	27.06	Schweiz	15.30	15.30
Brasilien	52.04	52.04	Yugoslawien	57.92	57.92
Argentinien	207.87	207.93	Ungarn	90.25	90.25
Peru	122.84	122.86	Spanien	90.25	90.25
Chile	72.64	72.66	Portugal	90.25	90.25

Berliner Produktenbörse.

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Der Berliner Produktenmarkt hat heute einen Aufschwung erlebt. Der Berliner Produktenmarkt hat heute einen Aufschwung erlebt. Der Berliner Produktenmarkt hat heute einen Aufschwung erlebt.

Berliner Termin-Schlusskurse

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Die Berliner Termin-Schlusskurse sind heute auf 14 Prozent gestiegen. Die Berliner Termin-Schlusskurse sind heute auf 14 Prozent gestiegen. Die Berliner Termin-Schlusskurse sind heute auf 14 Prozent gestiegen.

Frankfurter Börse

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Die Frankfurter Börse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Frankfurter Börse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Frankfurter Börse hat heute einen Aufschwung erlebt.

Deutsche Staatspap.		Pfandbriefe		Dt. Stadtanleihen	
Wert	Veränderung	Wert	Veränderung	Wert	Veränderung
100	+10	100	+10	100	+10
200	+20	200	+20	200	+20
300	+30	300	+30	300	+30
400	+40	400	+40	400	+40
500	+50	500	+50	500	+50
600	+60	600	+60	600	+60
700	+70	700	+70	700	+70
800	+80	800	+80	800	+80
900	+90	900	+90	900	+90
1000	+100	1000	+100	1000	+100

Mannheimer Produktenbörse.

Mannheim, 29. Jan. (Funknachr.) Die Mannheimer Produktenbörse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Mannheimer Produktenbörse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Mannheimer Produktenbörse hat heute einen Aufschwung erlebt.

Schlachtvieh- und Nutzviehmärkte.

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Die Schlachtvieh- und Nutzviehmärkte sind heute auf 14 Prozent gestiegen. Die Schlachtvieh- und Nutzviehmärkte sind heute auf 14 Prozent gestiegen. Die Schlachtvieh- und Nutzviehmärkte sind heute auf 14 Prozent gestiegen.

Metal-Markt.

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Der Metal-Markt hat heute einen Aufschwung erlebt. Der Metal-Markt hat heute einen Aufschwung erlebt. Der Metal-Markt hat heute einen Aufschwung erlebt.

Sonstige Märkte.

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Die sonstigen Märkte sind heute auf 14 Prozent gestiegen. Die sonstigen Märkte sind heute auf 14 Prozent gestiegen. Die sonstigen Märkte sind heute auf 14 Prozent gestiegen.

Berliner Termin-Schlusskurse

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Die Berliner Termin-Schlusskurse sind heute auf 14 Prozent gestiegen. Die Berliner Termin-Schlusskurse sind heute auf 14 Prozent gestiegen. Die Berliner Termin-Schlusskurse sind heute auf 14 Prozent gestiegen.

Frankfurter Börse

Berlin, 29. Jan. (Funknachr.) Die Frankfurter Börse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Frankfurter Börse hat heute einen Aufschwung erlebt. Die Frankfurter Börse hat heute einen Aufschwung erlebt.

Versicherungen		Kolonial-Werte	
Wert	Veränderung	Wert	Veränderung
100	+10	100	+10
200	+20	200	+20
300	+30	300	+30
400	+40	400	+40
500	+50	500	+50
600	+60	600	+60
700	+70	700	+70
800	+80	800	+80
900	+90	900	+90
1000	+100	1000	+100

Artl.-Bund St. Barbara.



Unsere diesjährige General-Versammlung findet am Sonntag, den 8. Februar d. J., nachmitt. 3 Uhr im Hotel 'Gold Adler'...

Verschiedenes

Für Brautleute! Brautwerbung, Besichtigung komplizierter Einrichtungen durch Frau M. Brauner...

Achtung! Haben Sie Stoff für Anzug u. Paletot? H. Mahard, St. Elisabethstr. 35...

Maskenkostüme werden angefertigt u. geändert bei H. Werner, Fleisch. Senzengasse 7a...

Zu vermieten

Großer Laden mit 2 Zimmer Wohnung u. Manufaktur, 1. Etage Geschäft geräumig...

Garage Marie-Alexandrastr. 16 in Licht u. Luft, 20 qm, monatlich zu verm.

1 Geschäftsraum 2 Büroräume mit Saalraum zu vermieten...

Unverwundlich wie immer

ist unsere seit 25 Jahren eingeführte Veranstaltung eines großen Werbe-Verkaufs für Herren-Anzüge zum Einheitspreis von 49 Mark...

Werbe-Tage für Herren-Anzüge

zum Einheitspreis von 49 Mark

beginnen Freitag, den 30. Jan. und dauern bis Montag, den 9. Februar

Sacco-Anzüge Smoking-Anzüge Sport-Anzüge

Wenn Sie eine große Leistung bewundern wollen, sehen Sie sich unsere Fenster an.

Steen & Co Karlsruhe am Marktplatz. Das große Spezialhaus für Herren- und Knabenbekleidung.

Unterfertigte gibt in tiefer Trauer Kunde von dem Ableben ihres lb. Alten Herrn Oberregierungsrat Franz Boschert

6 Zim.-Wohnung, 4 Zimmer-Wohnung, 3 Zim.-Wohnung, Zimmer

Neu ist bei ERB Die Abteilung Weißwaren Hemdentuche, Damaste Halbleinen Handtuchstoffe

7 Zim.-Wohnung, Werkstätten oder Lagerräume, Kriegsstr. 280

Durlach, 4 Zim.-Wohnung, drei 3 Zimmer-Wohnungen

3, 4, 5 Zim.-Wohnung

Lagerhaus, 3 Zim.-Wohnung, 2 Zim.-Wohnung, 2 3.-Wohnung, Möbl. Zimmer

Laden, Moderner Laden, Büroräume

Geschäftsraum, 7 Zim.-Wohnung

Große 6 Zimmer-Wohnung, 3 Zimmer-Wohnung

Garagen, Vor einem Jahr sah ich zehn Jahre älter

Portrait of a woman with text: 'Ich hatte Falten und...'



Roman von Kurt Martin

Copyright by Verlag Neues Leben, Bayr. Gmünd.

12. Kapitel:

Die Wagen fand Marianne zeitig an Deck. Sie stand mit frohen...

„Ich lebe immer in Unruhe. Ich befürchte immer, einmal be...

jurid. Es ging in die Weite des Mittelmeeres hinein. Leicht...

Vertical text on the left edge of the page, partially cut off.

Advertisement for Thams & Garfs, featuring a list of products like '5 Pfd. Konkret-Mehl 00' and '1 Pfd. amerik. Schmalz'.

Large advertisement for Schuh-SAX shoes, titled 'Tausende Kunden' and 'Total Ausverkauf'.

Advertisement for Pfankuch products, including 'Weinbrand' and 'Rum Arrak'.

Advertisement for household goods including 'Garderoben-Schränke', 'Speisezimmer', and 'Grammophon'.

Advertisement for various household appliances like '2 Feuerlösch-Apparate', 'Staubsauger', and 'Nähmaschine'.

